



Mitteilungsblatt

DEUTSCHER AMATEUR-RADIO-CLUB E.V.
DISTRIKT BERLIN

6. 5. 53

3. Jahrgang

Nummer 5

Veranstaltung-Kalender

- Berlin-Rundspruch jeden Sonntag 1000 Uhr auf etwa 3610 kHz, 1100 Uhr auf dem 23 MHz-Band und auf 145 MHz. DX-Neuigkeiten an dem Sonntag, der dem 15. Tage des Monats folgt. Redaktionsschluß freitags 1700 Uhr.
12. 5. 19.30 Uhr OV-Versammlung Reinickendorf, Clubheim Alt Wittenau 60, Neuwahl des OVV.
13. 5. 19.30 Uhr OV-Versammlung Wilmersdorf/Schöneberg, "Babelsberger Klausur", Babelsberger Str. 12, Neuwahl des OVV.
15. 5. 19.30 Uhr DL-Versammlung, Telefunken-Kasino (Mitgliedsausweise nicht vergessen!)
26. 5. 19.00 Uhr DX-Gruppe am bekannten Ort.
2. 6. 19.30 Uhr OV-Versammlung Charlottenburg, Haus der Jugend. Clubbücherei jeden Donnerstag 18.30 - 21.30 Uhr im "Haus der Jugend", Bln.-Charlottenburg, Soorstr. 85. Morsekursus für Fortgeschrittene montags von 19 - 21, für Anfänger mittwochs von 19 - 21 Uhr, ebenfalls im "Haus der Jugend", Soorstr. 85.

Erfreuliches ...

Lizenzprüfungen der SVPF

Die Senatsverwaltung für Post- und Fernmeldewesen teilte uns mit, daß die nächste Lizenzprüfung wegen der bevorstehenden Urlaubszeit bereits am 21. und 22. Mai 1953 im Postschulungsamt; Bln.-Tempelhof, Ringbahnstr. 130, stattfindet. Mit Rücksicht auf unsere berufstätigen OM's ist die Prüfung jeweils für 18 Uhr angesetzt. Interessenten wollen ihre Teilnahme bitte bis zum 15. Mai schriftlich der Geschäftsstelle mitteilen, damit die Meldung rechtzeitig weitergeleitet werden kann. Dies trifft auch für Nachprüflinge der Prüfung vom 9. und 12. Januar 53 zu. Die Prüfung wird noch nach der alten DVO abgenommen. Die nächste Prüfung findet voraussichtlich in der zweiten Septemberhälfte statt. bg

In sieben Wochen Mondscheinfahrt !

Wie wir schon im letzten "MB" mitteilten, wird am 27. Juni wieder ein gesellschaftliches Ereignis stattfinden, diesmal also eine Mondscheinfahrt. Von ihr wird übrigens schon viel geredet. Es ist ja auch nicht mehr viel Zeit bis dahin. Immerhin: das Lokal ist inzwischen festgelegt worden (wird aber nicht verraten wo - hi), mit einer Reederei ist auch eine Abmachung erfolgt. Der Dampfer wird übrigens 300 Personen fassen. Wir haben zunächst nur diesen einen Dampfer bestellt, es wird aber noch möglich sein können, einen zweiten zu bekommen. Hierfür ist jedoch eine rechtzeitige Übersicht über die Teilnehmerzahl erforderlich. Die Karten sind in Druck gegeben worden; bald liegen sie zum Verkauf bereit. Preis: 2.50 DM einschl. Dampferfahrt, Steuern, Musik usw. Richten Sie sich bitte so ein, daß Sie Ihre Karten spätestens am 1. Juni besitzen und sparen Sie bitte schon jetzt! cw

Unerfreuliches ...

Der Ton macht die Musik

Sie hören doch sicher auch, lieber Berliner OM, am Sonntagmorgen ins 80 m-Band. Da ist der Rundspruch, da sind die lieben Bekannten. Ein bißchen eng ist es ja geworden, das Band, meine ich - aber um die regelmäßigen Sonntagvormittag-QSO's bekannter Berliner OM's abzuwickeln, reicht es alle Male.

An einem Sonntag im April, es war der 12. 4., hörte ich in der Nähe der Rundspruch-Frequenz die Unterhaltung zweier Wilmersdorfer OM's, die mich etwas nachdenklich machte. Nicht etwa, daß die OM's - wie es vielleicht andere tun oder getan hätten - in unpassenden Worten schimpften, nein ihre Polemik gegen den angeblichen Störer aus dem gleichen OV verdient hier ein paar Worte.

Würden Sie, lieber OM, wenn morgens auf Ihrer Fahrt zur Arbeit in der U-Bahn an gewohnter Stelle jene etwas korpulente Dame einsteigt und sich - wie gewohnt - auf ihren Platz heute ausgerechnet einmal direkt neben Sie setzt, gleich einige mehr oder weniger deutliche, in der Öffentlichkeit recht gut hörbare Bemerkungen machen? Vielleicht, daß jene Dame in der Wahl ihrer Eltern nicht genügend vorsichtig war, weil sie heute einmal Ihnen aus irgend einem Grund etwas näherrückte, als es sonst der Fall ist. Nein, das würden Sie ganz gewiß nicht tun, nicht wahr? Sie sind doch ein höflicher und gebildeter Mensch und nicht zuletzt fahren in der Bahn ja Ihre Kollegen, eventuell auch der eine oder andere Vorgesetzte Ihres Betriebes oder Büros mit. Das wäre doch bestimmt recht peinlich, wenn man sich hier so benehmen würde! Man kann doch ein bißchen zur Seite rücken, die Gegenseite wird das bestimmt angenehm empfinden und am nächsten Morgen wird man seinerseits ebenfalls eine entsprechende Rücksicht feststellen. War die Rücksicht jedoch fehl am Platze, so ist aber sicher die Meinung der anderen Mitfahrer auf Ihrer Seite. Das beruhigt doch ungemein, vor allem dann, wenn aus dem Kreise der anderen eine zustimmende Meinungsäußerung kommt, und nicht eine Ablehnung Ihrer Sprechweise in der Öffentlichkeit, wie diese, die jetzt vor Ihnen liegt.

DL 7 AC

Auch darüber muß einmal gesprochen werden

Eine kleine unscheinbare Anzeige im März-"MB" veranlaßt mich, wieder einmal einige Zeilen zu schreiben. Diese Anzeige war der Notruf nach einer entliehenen Zeitschrift, die noch nicht den Weg zu ihrem Eigentümer zurückfand.

An und für sich ist es gang und gäbe, daß ein OM dem anderen hilfreich unter die Arme greift; sei es mit guten Ratschlägen oder mit Literatur bzw. Schaltunterlagen. Genau so sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, daß diese ausgeliehenen Dinge sehr schnell an ihren Heimort zurückgebracht werden. Doch die oben erwähnte Anzeige und meine eigenen Erfahrungen lehren, daß es OM's gibt, die gerne das Zurückbringen vergessen. Aber seien Sie mal ehrlich! Finden Sie einen Bücherschrank, angefüllt mit geborgter Literatur schön? Vor allen Dingen wäre es doch für die anderen OM's nicht schön, wenn aufgrund des Verhaltens einiger keiner mehr den anderen unterstützt.

Eine Abart derer, die es vergessen, Geborgtes zurückzugeben, sind die, welche entliehene Schaltunterlagen, Skizzen usw. als Notizpapier für familiäre Mitteilungen oder andere Notizen benutzen, und es dann fertig bringen, die mit diesen Verzierungen versehenen Sachen dem Verleiher zurückzugeben.

eq

What's wrong im OV Wilmersdorf/Schöneberg ?

Leider bin ich gezwungen, diesen etwas ungewöhnlichen Weg zu wählen, um einmal alle Mitglieder meines OV's anzusprechen: Wie ich zu meinem großen Bedauern feststellen muß, nimmt die Beteiligung an unseren OV-Aben-

den stetig ab. Nachdem selbst am Tage der OVV-Wahl nur 13 von bisher 47 (!) Mitgliedern des OV's anwesend waren, hatte sich die Teilnehmerzahl des letzten OV-Abends am 20.3.53 sogar auf ganze 11 Personen verringert. Dabei waren diese 11 Anwesenden auch erst nach über einer Stunde nach dem festgesetzten Veranstaltungsbeginn zu zählen. Liebe OM's, gestatten Sie, daß ich feststelle: da ist der Wurm drin! Ich halte es für ausgeschlossen, daß die derart mangelhafte Beteiligung an unseren OV-Abenden auf berufliche Überlastung zurückzuführen ist, wobei ich gern einige Ausnahmen zubilligen will. Es muß sich beim größten Teil unserer OM's jedoch um pures Desinteresse handeln. Den Grund dafür würde ich allerdings gern von Ihnen erfahren, was mir aber leider nicht so einfach erscheint. Liebe OM's, ich als Ihr OVV bin auch dazu da, die OV-Abende so zu gestalten, wie Sie sie sich wünschen. Dazu brauche ich aber Ihre Mitarbeit, wenigstens in der Form, daß Sie sich überhaupt äußern, wie Sie sich den Verlauf unserer weiteren Zusammenkünfte vorstellen! Wenn Sie Ihre Wünsche nicht äußern, so kann ich mich auch nicht nach ihnen richten, da meine Fähigkeiten als Gedankenleser nun einmal begrenzt sind. Aber sollten Sie vielleicht gar keine Wünsche haben? - Wie dem auch sei, es würde mich aufrichtig erfreuen, wenn Sie sich einmal zu diesem Thema äußern, sei es per Postkarte, Telefon oder direkt in persönlicher Aussprache. Daß Sie mich äußerst angenehm enttäuschen würden, wenn Sie meinem Wunsche in absehbarer Zeit nachkommen, diese bittere Bemerkung muß ich Sie bitten, mir aufgrund meiner schlechten Erfahrungen, die ich auf diesem Gebiete gemacht habe, zu verzeihen. do

V e r s c h i e d e n e s

OM's stellen sich vor

Unter diesem Titel wird den Berliner OM's Gelegenheit gegeben, von ihrer Amateurtätigkeit zu berichten. So häufig erfährt man, daß sich die Besitzer bekannter Rufzeichen oft kaum persönlich kennen, wenn man sich auch ständig in der Luft begegnet. Hier können Brücken gebaut werden. DL 7 AY wird diese Runde eröffnen.

In den Weihnachtstagen 1951 rollte die lange entbehrte Lizenz an. Es wurde schnellstens das Stättchen klargemacht, eine Antenne zur nächsten Kiefer gezogen und mit ganzen 9 Watt input (AL 4) in die Luft gegangen. Außerdem wurde eine 52 m-Wendelantenne ausprobiert. Bis 9.3.52 wurde nur auf 3.5 MHz Betrieb gemacht. 163 QSO's wurden getätigt. RX ist ein KST. Dann war der neue TX fertig, der auch auf 40 m zu arbeiten gestattete und 30 Watt input hatte (807). Am 5.5.52, nach 318 QSO's 80/40 wurde der Betrieb auf 20 m erweitert. Diese Ausrüstung steht bis heute. Lediglich eine 40 m L-Antenne Richtung SO und eine ground-plane kamen im Laufe des Sommers hinzu. Insgesamt wurden in dem einen Jahr auf den 3 Bändern 828 QSO's gefahren, 709 QSL's abgeschickt, doch bloß 293 empfangen! Für das WAE konnten 44 Länder mit 98 Punkten gearbeitet werden, jedoch sind erst 33 Länder mit 73 Punkten bestätigt. 65 DXCC-Länder und 20 Zonen wurden erreicht.

Allzu groß ist die Ausbeute also nicht; immerhin die geringe Leistung verbunden mit beschränkter Betätigung, besonders seit Anfang August infolge beruflicher Inanspruchnahme lassen das Erreichte als einigermaßen befriedigend erscheinen. Außerdem scheint eine Richtwirkung vorzuliegen, insofern als VK und ZL verhältnismäßig gut erreicht werden, ebenso W, dagegen ist Afrika - außer den Randgebieten wie EA9, CN 8, KT 1, 5A3 und FA - ein ziemlich hoffnungsloser Fall.

Neue Mitglieder

Um die Aufnahme in den Distrikt Berlin bewerben sich zum 1.6.53: OV Tiergarten: Günter Grieneisen, OV Wedding: Karlheinz Rudolph, OV Charlottenburg: André L'Hoir, OV Zehlendorf: Joachim Schulz, Horst Schurig, Walter Pietrowski, OV Tempelhof: Eva Baake, OV Reinickendorf: Hans Klude.

Änderungen in der Berliner Rufzeichenliste im April

Neuerteilungen: DL 7 FZ Ulrich Wintzer, Bln.-Charlottenburg 2
DL 7 GC Walter Nitsch, Berlin NW 87
QTH-Änderung: DL 7 AH Harry Lillienthal, München 64
Lizenzruhe: DL 7 AW Clublizenz, Op. Heinz Timmermann
DL 7 ED Helmut Mattschenz, Berlin SW 61

bg

QTH-Änderungen melden !

Die SVPF bittet uns nochmals, unsere DL's darauf hinzuweisen, daß bei Umzügen, Abmeldungen und sonstigen Veränderungen der Station stets die Lizenzurkunde der betreffenden Mitteilung an die SVPF beizufügen ist. Die Verwaltungsarbeiten werden unnütz erschwert, wenn die Urkunde mit einem besonderen Schreiben angefordert werden muß. In Zweifelsfällen genügt ein fernmündlicher Anruf bei der Abt. IIE der SVPF (92 02 21 Herr Maliska). bg

QSL-Karten-Zustellung

OM's, QSL-Karten werden monatlich zweimal ins Haus geschickt, wenn Sie der Geschäftsstelle mehrere freigemachte Umschläge mit Anschrift versehen zustellen. Wollen Sie es noch bequemer haben ?

bg

Im Monat April eingetroffene seltene QSL's

DL 7 AB: VS6AG-CS3AB-VQ5CY-VO2JH DL 7 AD: FQ8AE DL 7 AJ: VP8AP-KH6WU
DL 7 AP: VO2JH DL 7 AQ: FB8BB-FQ8AG-VQ4CM-VQ4CW-VQ3BM DL 7 AY: CO2OE-
VS9AD-MP4BBD-TA3AA-FQ8AP-KV4AA-ZE5JE DL 7 BA: VE7CN-FQ8AE-VS6AG-OD5BA-
VQ2HW-FF8AN-TA3MP-VU2CQ-VQ3BM DL 7 BO: VS6AG DL 7 CF: FQ8AP DL 7 CL:
FQ8AG DL 7 CW: MP4BBE-VP8AP-TA3AA-MP4BAU-KG6AAL-FQ8AP-FI8AD DL 7 CX:
VS6AG-VQ3BM DL 7 DF: FQ8AE DL 7 DL: OD5LC DL 7 DO: FQ8AE DL 7 DZ: OD5LC-
FQ8AG-VU2CQ DL 7 EN: OD5LC-MP4BAU-FF8AP-VQ4HJP DL 7 ET: VS6AG-FQ8AE
DL 7 FF: CR7IZ-VO6U-FQ8AP DL 7 FH: MP4BBE DL 7 FS (144 Mc): GSMW-G3MY/P-
G3CCH-G5YV-OZ2FR DL 7 FV: VS6CM DL 7 FW: VS6AG-MP4BBD-KG4AF-FI8AD. bg

Wissenswertes aus der Haftpflicht-Versicherung

Die im April-"MB" angekündigte Folge des Versicherungsschutzes bei beweglichen Anlagen muß leider wegen QRL des Versicherungsfachmannes und des Verfassers für diese Nummer ausfallen. OM's, die diesbezüglich Fragen beantwortet haben wollen, werden um Mitteilung an die Geschäftsstelle gebeten. Die Beantwortung erfolgt dann im nächsten "MB" wenn die Anfrage bis zum 23. Mai hier vorliegt.

bg

Noch einmal "Funktechnik"

Der Aufruf zum verbilligten Bezug der Funktechnik für DARC-Mitglieder im Distrikt Berlin hat leider nur ein geringes Echo gefunden. Es wäre bedauerlich, wenn eine so günstige Gelegenheit nur wegen des Nichtvorhandenseins einer 8 Pfg.-Karte ins Wasser fallen sollte. Der Termin wird daher bis zum 22. Mai verlängert. Wenn bis zu diesem Termin nicht genügend Meldungen vorliegen, werden die bereits aufgenommenen Verhandlungen eingestellt.

bg

QSP für Berlin

73 von OZ 7 KP an DL 7 CE und CW, von OZ 9 0 an DL 7 CV und von DL 6 XP an DL 7 CK über DL 7 CQ. DL 7 DO teilt mit, daß der Ex-Berliner DL 6 VA die besten 73 sendet an: 7 EA, 7 ER und 7 CZ. Er ist jeden Tag ab 19.30 MEZ auf 3.55 Mcs für DL 7 QRV und freut sich über jedes QSO.

UKW e kompl. günstig zu verkaufen. Gerhard Witte, Spandau, Straßburger Str. 31, Tel. 37 72 02.

10-Plattenspieler Typ Paillard für DM 80 zu verkaufen. Lepkojus, Telefon 84 46 62.

Auf der kommenden DL-Versammlung wird der OV-Reinickendorf einen Posten Elkos zu spottbilligen Preisen anbieten. Geld mitbringen!

Redaktion: DL 7 CW, Bln.-Schmargendorf, Warnemünder Str. 11, 87 47 90 (ab 30.5. 89 47 90). Redaktionsschluß für das nächste "MB" am 4. Juni !